

Stadtverordneter Andreas Ernst

Vorlage Nr. 101.18.1025

Mittendrin! Teilhabecard Kassel

Gemeinsame Anfrage

zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Im Juni 2018 startete nach einiger Vorbereitungszeit die Mittendrin!-Teilhabecard. Mit ihr ist ein niedrigschwelliger Berechtigungsnachweis für Ermäßigungen in Einrichtungen des kulturellen, sportlichen sowie des Bildungsbereichs etabliert worden. Mit dieser Anfrage bitten wir den Magistrat, dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport das neue Angebot noch einmal detailliert vorzustellen und hierbei insbesondere auf die nachfolgenden Fragen einzugehen:

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Menschen sind berechtigt, eine Mittendrin!-Teilhabecard zu beantragen? Wie viele hiervon haben zum jetzigen Zeitpunkt bereits einen Antrag gestellt? (Bitte aufgeschlüsselt nach Berechtigungsgruppen)
2. Wie wird das Angebot derzeit vermarktet, um eine möglichst hohe Teilhabe zu erreichen? Gibt es Überlegungen für weitere Formen der Bewerbung?
3. Ist zukünftig angestrebt, die Teilhabecard automatisch, also ohne gesonderte Antragstellung, auszustellen?
4. Wie viele und welche Einrichtungen und Institutionen bieten nach Vorlage der Mittendrin!-Card Ermäßigungen?
5. Sind „private“ Einrichtungen mit an Bord? Welche Bemühungen sind bisher unternommen worden, um weitere „private“ Einrichtungen für das Angebot zu gewinnen?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Johannes Gerken

Dr. Günther Schnell
Fraktionsvorsitzender SPD

Dieter Beig
Fraktionsvorsitzender B90/Grüne

Andreas Ernst
Stadtverordneter